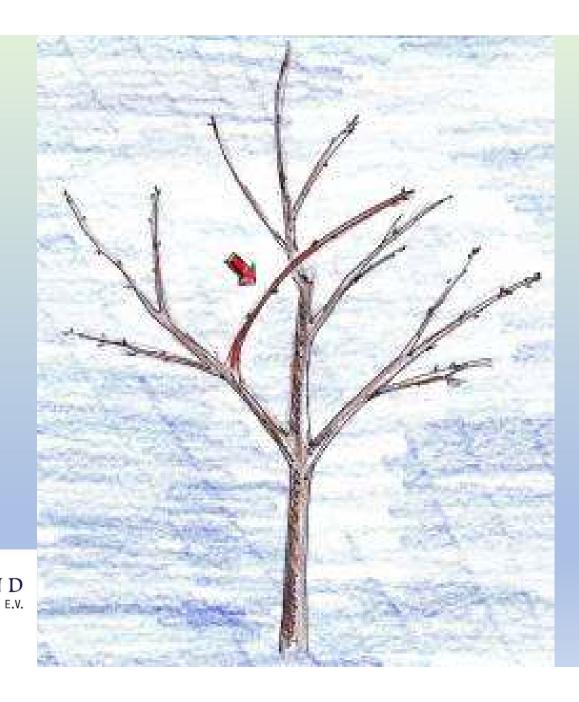
Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis
Winterschnitt 2025





Referentin Kerstin Michel Verbandsfachberaterin

Themenübersicht

- Warum Obstbäume schneiden
- Aufbau Obstbaum
 - Leitast
 - Baumformen
 - Beispiele Apfelunterlagen
- Wuchsgesetze
 - Schnittwirkung
 - Gesetz der Saftwaage
- Fruchtholzbildung
- Rückschnitt auf Knospe

- Werkzeuge für den Obstbaumschnitt
- Schnittarten
- Säulenobst
- Schnittzeitpunkt-Empfehlung
- Tipps aus der Fachberatung

Warum Obstbäume schneiden?

- Aufbau eines stabilen Traggerüstes
- früherer Ertragsbeginn (bei sachgemäßem Schnitt)
- höhere Fruchtqualität durch bessere Belichtung
- Schnittmaßnahmen und Ernte werden erleichtert
- Langlebigere, leistungsfähigere Bäume
- Ernteschwankungen werden gemildert

Kernobst (Apfel-, Birnen-, Quittenbäume) zwischen November bis März, junge Kernobstbäume Ende Februar/Anfang März

Aufbau Obstbaum

Krone / Edelsorte wichtig: Eigenschaften der Sorte z.B. Resistenz gegen Krankheiten, Lagerfähigkeit, Ertrag, Geschmack, Allergie-Verträglichkeit, etc.

SV = Stammverlängerung

L = Leitäste (3-4). Die Leitäste bilden mit der

Stammverlängerung das Kronengerüst

LV = Leitastverlängerung

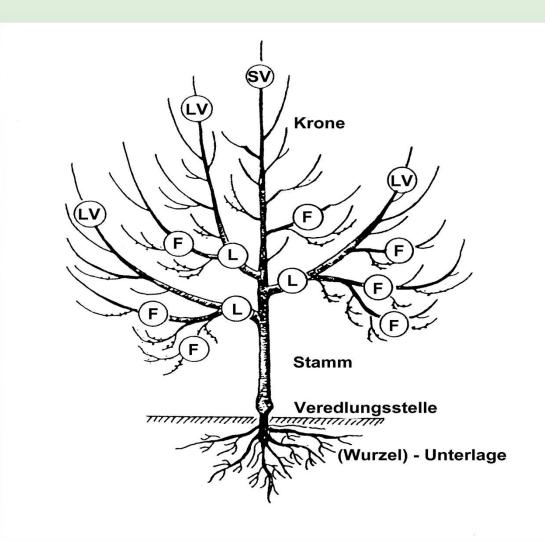
F = Fruchtäste – tragen das Fruchtholz

Stammbilder

=> steuert die Höhe des Baumes (Hoch-, Mittel- oder Halbstamm, Stammbusch, etc.)

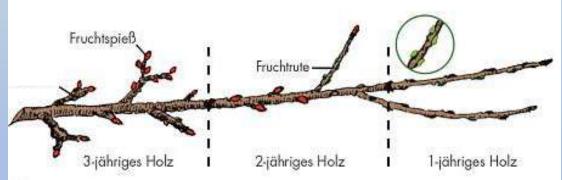
Unterlage (Wurzel)

=> steuert die Wüchsigkeit, stark oder schwach wüchsig



Triebaufbau



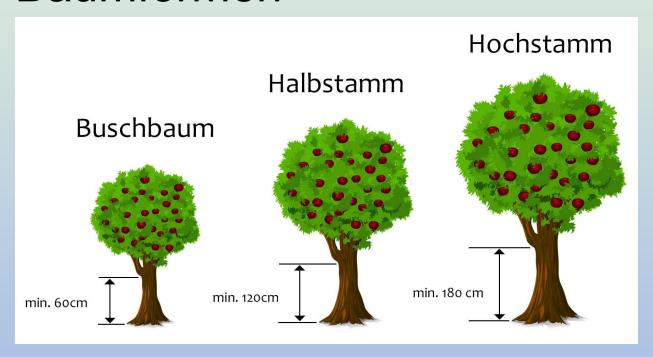




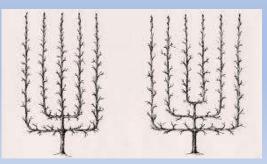
generatives Wachstum

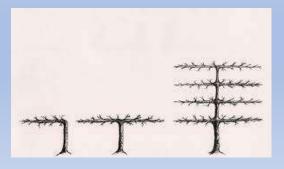
vegetatives Wachstum

Baumformen

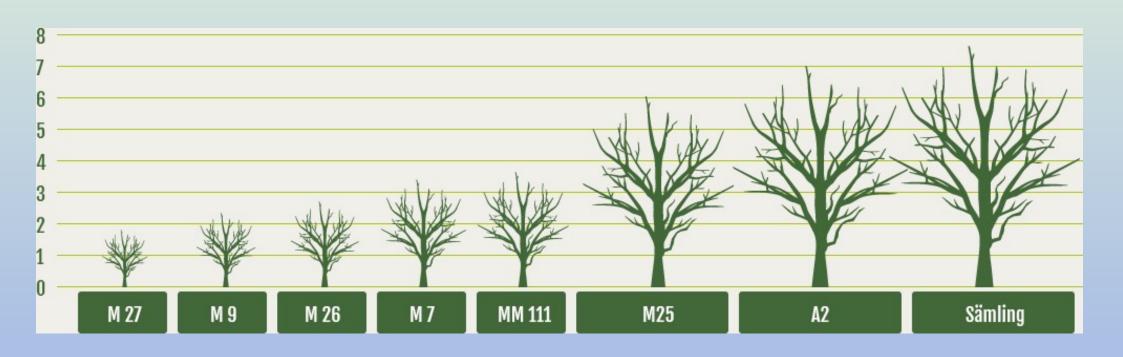


Formstämme





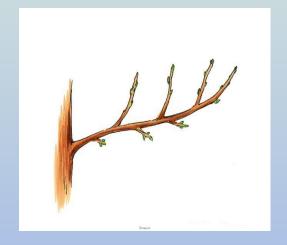
Unterlagen (Apfel)



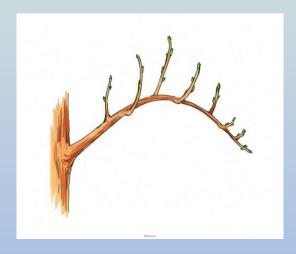
Wuchsgesetze



Spitzenförderung

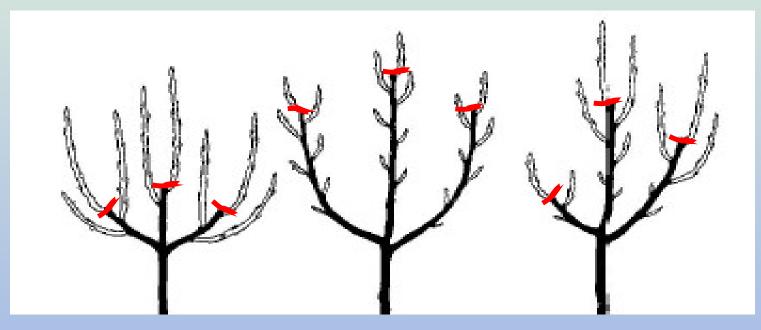


Oberseitenförderung



Scheitelpunktförderung

Schnittwirkung

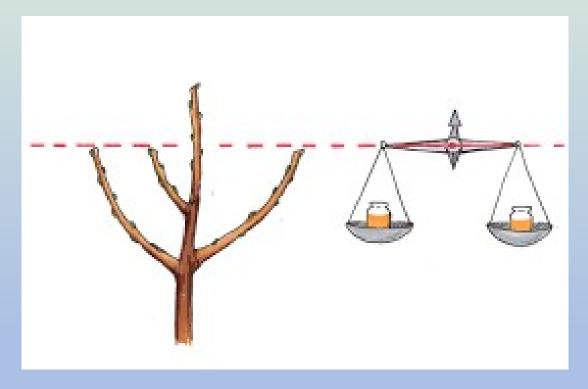


starker Rückschnitt starker Austrieb

schwacher Rückschnitt schwacher Austrieb

ungleicher Rückschnitt ungleichmäßiger Austrieb

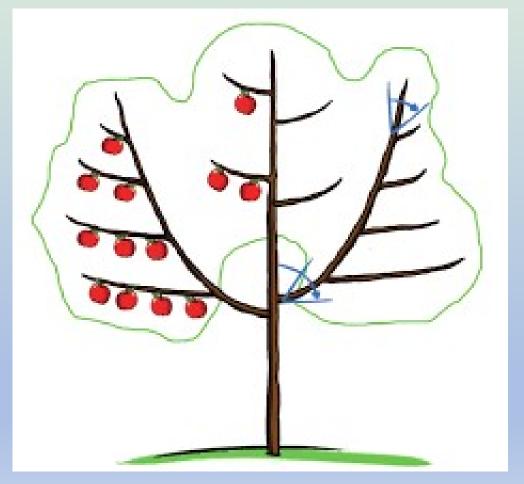
Gesetz der Saftwaage



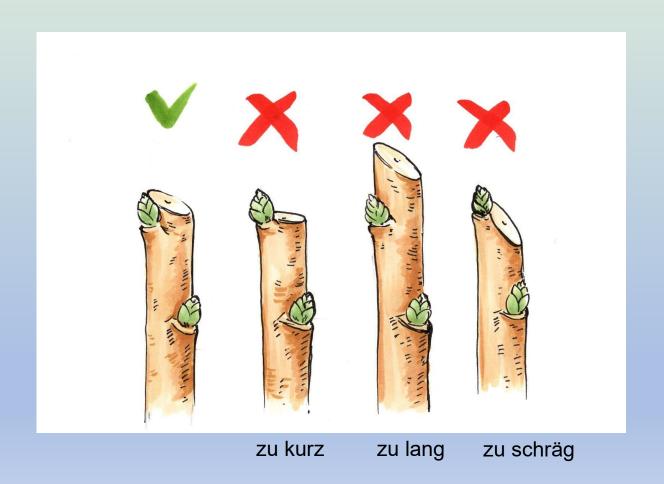
Gleichgewicht in der Krone

Fruchtholzbildung

flache Fruchtäste 45 – 90 Grad Phytohormone können sich besser einlagern



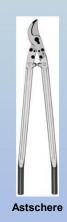
Rückschnitt auf Knospe



Werkzeuge für den Obstbaumschnitt









Gartenschere Zweige bis ca. 1,5 cm Ø

Astschere dickere Zweige, Beerensträucher, Zierge-

hölz

Bügelsäge Äste – das Sägeblatt muss verstellbar sein!

Stichsäge Zum Sägen an schwer zugänglichen Stel-

len.

Hippe Zum Ausschneiden von Krebswunden, Ent-

fernen von dünnen Zweigen

Weiteres Material: Desinfektionsmittel,

Bindematerial (Sisal, Rebenbindegarn,

Kokosstrick)

festes Schuhwerk, evtl.

Schutzhandschuhe

Pflanzschnitt

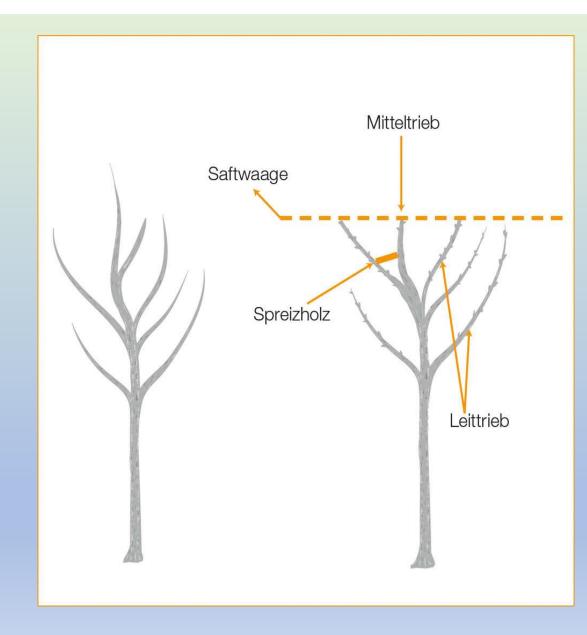
Erziehungsschnitt

Erhaltungsschnitt

Verjüngungsschnitt

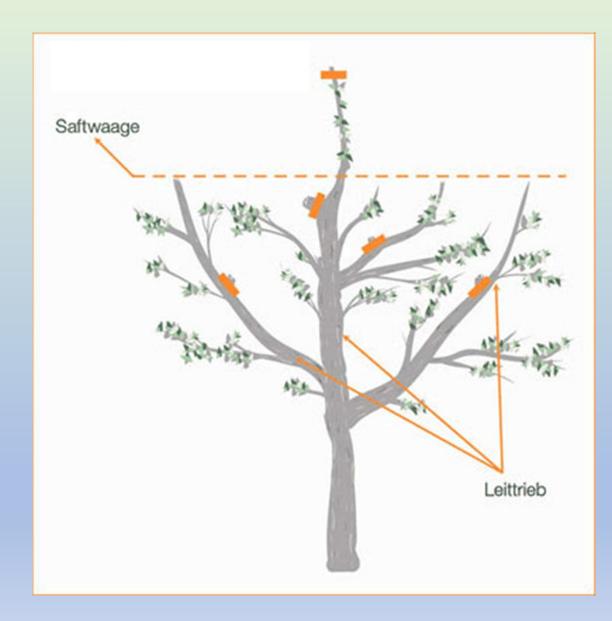
Pflanzschnitt

Mit der Baumpflanzung wird bei jungen Obstbäumen ein **Pflanzschnitt** durchgeführt. Dieser ist zum einen wichtig für die spätere Kronenform des Baumes. Zum anderen dient der Pflanzschnitt der Wiederherstellung eines Gleichgewichts zwischen dem durch Rodung gekürzten Wurzelkörper und der Laubkrone.



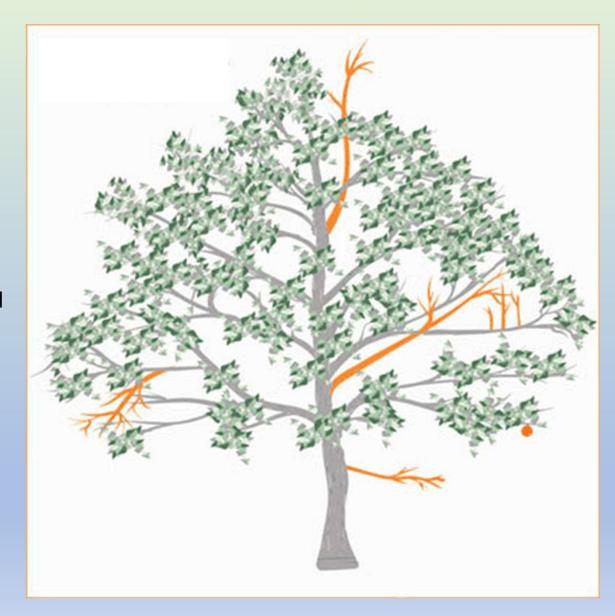
Erziehungsschnitt

In den ersten Jahren nach der Pflanzung sollte ein regelmäßiger **Erziehungsschnitt** ausgeführt werden, bis sich eine gute Krone entwickelt hat.



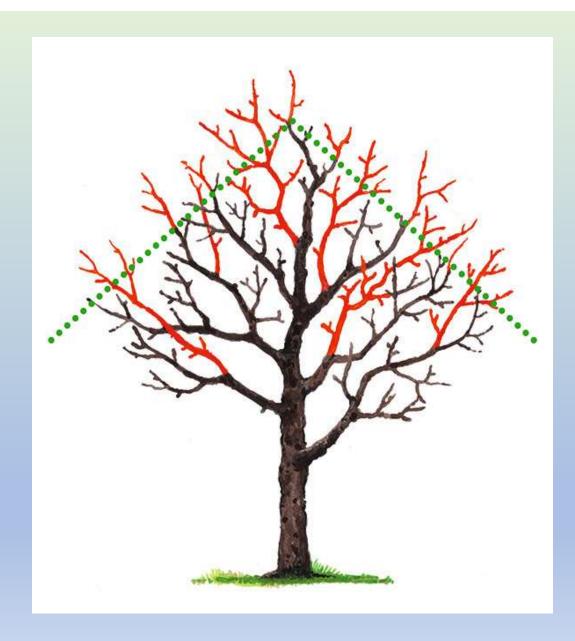
Erhaltungsschnitt

Ab dem Zeitpunkt, ab dem der Obstbaum regelmäßig Früchte trägt und eine gleichmäßige Krone entwickelt hat, ist die Erziehung abgeschlossen. Jetzt gilt es, seine **Ertragskraft** zu erhalten. Hierzu wird moderater geschnitten.



Verjüngungsschnitt

Der Verjüngungsschnitt ist bei alten Bäumen, die kaum noch neuen Austrieb zeigen und mit Größe und Qualität ihrer Früchte nicht mehr überzeugen, sinnvoll. Ziel der Arbeit ist es, den Baum durch einen kräftigen Rückschnitt zu neuem Triebwachstum anzuregen.



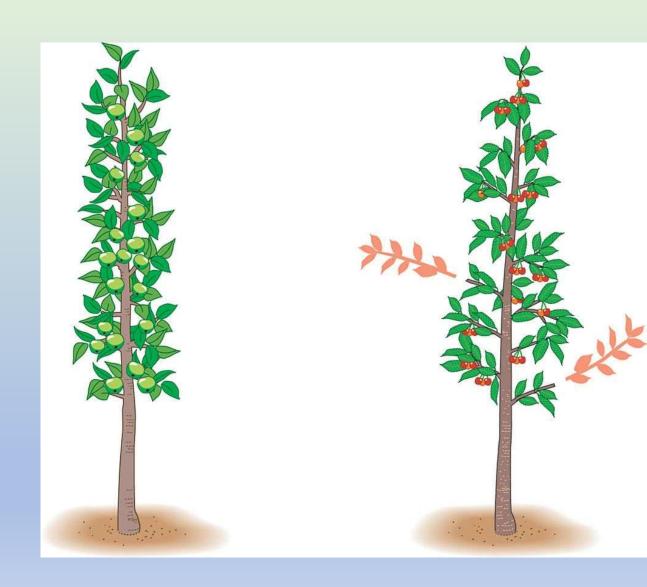
Säulenobst

Wuchsform

- schlanker, säulenartigen Wuchs
- Haupttrieb wächst aufrecht, während die Seitentriebe kurz bleiben und wenig verzweigen
- Wuchshöhe variiert je nach Sorte und Unterlage, Freilandanbau von etwa 200 bis 350 cm Höhe, Topf etwa 150 cm
- Wuchsbreite ca. 20 bis 50 cm

Wie schneiden?

- in den ersten sechs bis acht Jahren keine Höhenreduzierung nötig
- Seitentriebe können auf 10 bis 15 cm eingekürzt werden, um die Form zu bewahren und Blütenbildung zu fördern
- Nach acht bis zehn Jahren kann ein Rückschnitt des Mitteltriebs (August) vorgenommen werden, um die Höhe zu regulieren



Säulenobst









Wann kann geschnitten werden – eine Empfehlung

Apfel, Birne, Quitte	Februar-März
Süß- und Sauerkirsche	zwischen Juli und September, Sauerkirschen gleich nach der Ernte
Pflaumen, Zwetschgen	Erziehungsschnitt von Mai bis September, Erhaltungsschnitt nach der Ernte (zwischen Juli und August)
Pfirsiche, Aprikosen	April–Mai (beim Austrieb)
Kiwi	Mitte Februar–Mitte März (abgetragene Äste) Sommerschnitt (Einkürzen der Äste)
Heidelbeeren	September-November (ab dem 4. Jahr)
Stachelbeeren	Mitte Februar–Mitte März Sommerschnitt (nach der Ernte)
Johannisbeeren	Sommer (nach der Ernte)
Sommerhimbeeren	August (nach der Ernte)
Herbsthimbeeren	Mitte Februar-Mitte März (an milden Tagen)
Brombeeren	März

Tipps aus der Fachberatung

Von Stephan Grote – hauptamtlicher Fachberater des Landesverbandes Westfalen und Lippe der Kleingärtner e. V.

Apfelbäume für den kleinen Garten – 01.02.2024

https://www.kleingarten.de/verbandsnews/5774/apfelbaeume-fuer-den-kleinen-garten

Obstbaumschnitt: Wichtige Schnitttechniken – 01.02.2024

https://www.kleingarten.de/verbandsnews/5775/obstbaumschnitt-wichtige-schnitttechniken

Johannes- und Stachelbeerbäume richtig schneiden

Johannis- und Stachelbeeren richtig schneiden: Tipps für Kleingärtner - Landesverband Westfalen und Lippe der Kleingärtner e.V.





Praxisteil

